



Fachassistent/in Digitalisierung & IT-Prozesse (FAIT)



Die Anmeldung muss schriftlich per Post oder E-Mail erfolgen. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt und erfordert eine Mindestteilnehmerzahl. Wir bitten daher um umgehende Anmeldung. Über die Berücksichtigung der Anmeldung entscheidet die Reihenfolge der Eingänge.

Frau Herr

Ich melde mich verbindlich zum Lehrgang Fachassistent/in Digitalisierung & IT-Prozesse (FAIT):

Lehrgang
 München 962-23

Name Teilnehmer _____ Vorname Teilnehmer _____

Adresse Teilnehmer _____

E-Mail _____ unter dieser Nummer bin ich tagsüber erreichbar

Arbeitgeber _____

Rechnungsadressat: Teilnehmer Arbeitgeber

€ Die Lehrgangsgebühr in Höhe von 2.270,00 € soll am 15. Juli 2023 in einer Summe vom nachfolgend genannten Konto abgebucht werden. Ich beantrage Ratenzahlung, 8 Raten zu je 297,00 €, fällig jeweils am 15. jeden Monats, ab Juli 2023.

X

Datum _____ Unterschrift/Teilnehmer _____

SEPA-Basis-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den LSWB Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom LSWB auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Wir verwalten Ihre Daten über die Programme der DATEV sowie Auctores. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.lswb.de/datenschutz und die AGB finden Sie unter www.lswb-akademie.bayern/AGB.

BIC _____ IBAN _____

Kreditinstitut _____

Kontoinhaber _____

X

Datum _____ Unterschrift/Teilnehmer _____



Umfang/Dauer:

Der Lehrgang umfasst ca. 220 Unterrichtsstunden inkl. 2 vollständiger Klausuren mit Korrektur und Vorbereitung auf die mündliche Prüfung.

Er beginnt Ende Juni 2023 und ist zeitlich so ausgelegt, dass Sie rechtzeitig zur schriftlichen Prüfung im März 2024 bei der Steuerberaterkammer vorbereitet sind. Nach der schriftlichen Prüfung werden Sie mit einer weiteren Unterrichtseinheit auch auf die mündliche Prüfung im Frühjahr/ Sommer 2024 vorbereitet.



Technische Voraussetzung für die Online-Einheiten: Die Teilnehmer müssen über eine stabile Internetverbindung, Kamera und Mikrofon verfügen.



Lehrgangsort:

München, LSWB Akademie
Hansastraße 32, 80686 München



Lehrgangsbeginn:

Freitag, 30. Juni 2023
präsent oder online i.d.R. 16.00 Uhr – 20.15 Uhr



Lehrgangsgebühr: € 2.270,--

Auf Antrag und bei Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates ist Ratenzahlung möglich. Die Kursgebühr erhöht sich dann auf insgesamt € 2.376,--



In der Lehrgangsgebühr sind neben dem Unterricht auch die Arbeitsunterlagen enthalten (ohne Gesetzestexte, Richtlinien, etc.). **Die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im MVV-Bereich ist im Preis inbegriffen.**



Bitte beachten Sie, dass wir aus datenschutzrechtlichen Gründen Sie bzw. den/die Teilnehmer/in nicht zur Kammerprüfung anmelden dürfen.

Gestaltung & Piktogramme: www.pokorny-kreativ-welten.de
Bild: © TierneyMJ - Shutterstock.com



Beruf. Verband. Gemeinschaft.

LSWB Geschäftsstelle Nürnberg:

Kraußstraße 3 | 90443 Nürnberg | Tel. (0911) 23 60 57-0
lehrgaenge@lswb.de | www.lswb-akademie.bayern

facebook.com/lswb.de | instagram.com/lswb_de
twitter.com/lswb_de | linkedin.com/company/lswb
youtube.com/@lswb



Lehrgang zur Vorbereitung auf die Prüfung 2024 zum/zur Fachassistent/in Digitalisierung & IT-Prozesse (FAIT)



Blended Learning Konzept mit
Präsenzeinheiten in München

Blended Learning Lehrgang



www.lswb-akademie.bayern

Unser **berufsbegleitender Lehrgang** richtet sich an Mitarbeiter von kleinen und mittleren Kanzleien, die über ein Grundverständnis im Umgang mit digitalen Prozessen verfügen. Ideale Prüfungsteilnehmer sind Steuerfachangestellte, die sich auf Basis der bereits vorhandenen Fachkompetenz im Steuerrecht und der Praxiserfahrung um die erforderlichen **Fähigkeiten und Kompetenzen im IT-Bereich weiterzubilden** möchten.

Die **Fortbildung zum/zur Fachassistent/in Digitalisierung und IT-Prozesse** ist diese zusätzliche Spezialisierung, die mit einer Fortbildungsprüfung vor der Steuerberaterkammer Nürnberg bzw. München endet.

Die thematischen Schwerpunkte: **Automatisierung, Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD), Prozessbeschreibungen zur Nachvollziehbarkeit und Nachprüfbarkeit von Aufzeichnungen und deren Aufbewahrung (Verfahrensdokumentationen)**. Die wesentliche Grundlage stellt dafür das **Abgaben- und Verfahrensrecht** dar. Der Vermittlung und Vertiefung von entsprechenden Kenntnissen kommen daher ein besonderer Stellenwert zu.

Im Gegensatz dazu soll der/die Fachassistent/in in keiner Weise – allein schon aus haftungsrechtlichen Gründen – dazu ermächtigt werden, im Mandantenunternehmen Hard- und Software einzurichten oder zu programmieren. Eher sollen organisatorische Hinweise und Empfehlungen z. B. an IT-Dienstleister gegeben bzw. die IT-Dienstleister von Mandanten und Kanzlei koordiniert werden.



Der LSWB ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015

1. Digitale Geschäfts- und Arbeitsprozesse in der Steuerberatungskanzlei und beim Mandanten/im Unternehmen analysieren, standardisieren und automatisieren,
2. Kanzleiführung und -organisation bei der Weiterentwicklung und Umsetzung einer Digitalstrategie unterstützen,
3. Kanzleimitarbeiter bei der Umsetzung digitaler Arbeitsprozesse begleiten, um sichere und effiziente Arbeitsabläufe in der gesamten Kanzlei zu gewährleisten,
4. medienbruchfreien Daten- und Informationsaustausch sicherstellen sowie die Zusammenarbeit zwischen Kanzlei, Mandanten und Dritten organisieren,
5. Mandanten bei der Nutzung vor- und nachgelagerter Systeme sowie bei der Verwendung von Anwendungssoftware und Schnittstellen unterstützen,
6. Datenschutzvorschriften anwenden und Datensicherheit bei digitalen Arbeitsprozessen sowie berufsrechtliche Vorschriften beachten.

Persönliche Anforderungen

Ein erfolgreicher Einstieg in den Lehrgang setzt zunächst ein überdurchschnittliches Grundlagenwissen voraus, erforderlichenfalls müssen Wissenslücken relativ bald in Eigenarbeit geschlossen werden. Des Weiteren erfordert eine Fortbildungsmaßnahme mit einer Dauer von etwa 10 Monaten ein hohes Maß an Selbstmotivation und Selbstdisziplin.

Auch ist der Zeitaufwand nicht zu vernachlässigen, der zur Nachbearbeitung des im Unterricht erarbeiteten Stoffes in der Freizeit aufgewendet werden muss, um eine optimale Prüfungsvorbereitung zu gewährleisten.

Die erfolgreiche **Fortbildung zum/zur Fachassistent/in Digitalisierung & IT-Prozesse** setzt die regelmäßige persönliche Teilnahme am Unterricht sowie an den Übungsklausuren voraus.

Das private und berufliche Umfeld sollte daher so geschaffen sein, dass es mit einer berufsbegleitenden Weiterbildung in Einklang gebracht werden kann.

Die **Zulassung zur Fortbildungsprüfung zum/zur Fachassistent/in Digitalisierung & IT-Prozesse ist unter folgenden Voraussetzungen möglich:**

Nach einer erfolgreich abgelegten Prüfung zum/zur Steuerfachangestellten:

Mindestens einjährige hauptberufliche praktische Tätigkeit bei einem Steuerberater, Steuerbevollmächtigten, Wirtschaftsprüfer, vereidigten Buchprüfer, Rechtsanwalt, einer Steuerberatungsgesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Buchprüfungsgesellschaft, Rechtsanwaltskanzlei oder Landwirtschaftlichen Buchstelle.

Nach erfolgreichem Abschluss einer gleichwertigen Berufsausbildung (z. B. Rechtsanwaltsfachangestellter, Bankkaufmann, Industriekaufmann, Groß- und Außenhandelskaufmann):

Mindestens dreijährige hauptberufliche praktische Tätigkeit auf dem Gebiet des Steuer- und Rechnungswesens, davon mindestens zwei Jahre bei einem Steuerberater, Steuerbevollmächtigten, Wirtschaftsprüfer, vereidigten Buchprüfer, einer Steuerberatungsgesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft oder Buchprüfungsgesellschaft.

Wer keine gleichwertige Berufsausbildung nachweisen kann:

Mindestens fünfjährige hauptberufliche praktische Tätigkeit auf dem Gebiet des Steuer- und Rechnungswesens, davon mindestens drei Jahre bei einem Steuerberater, Steuerbevollmächtigten, Wirtschaftsprüfer, vereidigten Buchprüfer, einer Steuerberatungsgesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft oder Buchprüfungsgesellschaft.

Voraussetzung für die Prüfung ist außerdem, dass der Beschäftigungsort oder Wohnort des Prüfungsbewerbers im Kammerbereich liegt und die nach der Gebührenordnung der Steuerberaterkammer festgesetzte Zulassungs- und Prüfungsgebühr vor Prüfungsbeginn entrichtet ist.

NEU

Blended Learning Konzept

Im Gegensatz zu unseren klassischen Lehrgängen findet der Kurs im Blended Learning Konzept statt. Bei dieser Lehrgangsform verbinden sich die Vorteile klassischer und moderner Lernmethoden.

Im regelmäßigen Präsenz- oder Online-Unterricht mit unserem erfahrenen Referententeam werden komplexe Themen und Aufgaben bearbeitet sowie Fragen der Teilnehmer beantwortet.

Ergänzt wird der Unterricht durch Lektionen zum selbstständigen Lernen. Dafür erhalten Sie einen Zugang zu unserer exklusiven E-Learning Plattform, die für alle Module verständliche Grafiken, Videos, Dokumente, Übungsaufgaben und vieles mehr bereithält.

Ihr Blended-Learning-Vorteil

- ♦ **Präsenzunterricht**, wobei Sie die Dozenten und Ihre Mitstreiter persönlich kennenlernen
- ♦ **Online-Unterricht**, den Sie bequem von zu Hause aus besuchen
- ♦ **Selbststudium**, das Sie zeitlich unabhängig erledigen
- ♦ **2 vollständige Präsenzklausuren** vor Ort



Landesverband der steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufe in Bayern e.V.
Geschäftsstelle Nürnberg
Kraußstraße 3 | 90443 Nürnberg
www.lswb-akademie.bayern